

- Im LWL-Freilichtmuseum Detmold gibt es bei Gruppenführungen Headsets, die für 1,00 Euro pro Person genutzt werden können.
- Im LWL-Museum für Kunst und Kultur gibt es Induktionsschleifen im Boden des Foyers und Auditoriums sowie Halsringschleifen als Verstärkung für Hörgeräte für den Mediaguide. Einmal im Quartal findet eine öffentliche Führung in deutscher Gebärdensprache (DGS) statt. Im Foyer wurde als akustisch dämpfende Maßnahme eine Folienspanndecke unter dem Glasdach eingebaut.
- Für Besucher\*innen mit Hörgerät oder Cochlea-Implantat findet im Freilichtmuseum Hagen an jedem Sonntag der Museumssaison um 14 Uhr eine offene, kostenlose Führung zu wechselnden Themen statt. Besucher\*innen mit Hörgerät oder Cochlea-Implantat können mithilfe einer mobilen FM-Anlage teilhaben.

Tschüs!



**Infos:**

Bitte informieren Sie sich vorab über die Themen und Treffpunkte. Diese finden Sie auf der Website des jeweiligen Museums. Kurzfristige Änderungen sind zu berücksichtigen!

**LWL Kulturabteilung**  
Fürstenbergstraße 15  
48133 Münster

Tel.: 0251 591-4426  
Inklusion-kultur@lwl.org  
[www.lwl-kultur.de/de/inklusion/gebaerdenfuehrungen](http://www.lwl-kultur.de/de/inklusion/gebaerdenfuehrungen)

## Führungen in Gebärdensprache

und Angebote für Menschen  
mit Hörbehinderung



CREATIVBÜRO DÜLMEN | Illustration: Lena C. Hesse



## Führungen in Gebärdensprache



In den LWL-Museen kann man zu bestimmten Terminen an kostenlosen Führungen in Gebärdensprache teilnehmen.

- Diese Führungen werden in deutscher Gebärdensprache angeboten.
- Es wird ein deutliches Mundbild verwendet.
- Die Führungen dauern ungefähr 1,5 Stunden

Für gehörlose Menschen und Menschen mit Hörbehinderung ist der Gebärdendolmetscher-Service an den im Internet aufgeführten Terminen kostenlos. Nur der jeweilige Museumseintritt ist zu entrichten. Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre ist der Eintritt in die LWL-Museen frei!

Die Termine finden Sie im Internet unter: [www.lwl-kultur.de/de/inklusion/gebaerden-fuehrungen](http://www.lwl-kultur.de/de/inklusion/gebaerden-fuehrungen).

Darüber hinaus sind selbstverständlich auch jederzeit kostenpflichtige gebärdendolmetschte Führungen an Ihrem Wunschtermin auf Anfrage möglich.

In unseren Broschüren in Leichter Sprache finden Sie weitere hilfreiche Informationen zu den LWL Museen: [www.lwl-kultur.de/de/inklusion/leichte-sprache](http://www.lwl-kultur.de/de/inklusion/leichte-sprache).

Bei Fragen oder Rückmeldungen wenden Sie sich bitte an die Kulturabteilung: [Inklusion-kultur@lwl.org](mailto:Inklusion-kultur@lwl.org)



## Angebote in LWL-Museen für Menschen mit Hörbehinderung

- Im LWL-Römermuseum können Einzelbesucher\*innen einen Video-Guide mit Video-Erklärungen in Deutscher Gebärdensprache zu allen Ausstellungs-Highlights in Anspruch nehmen. Den Video-Guide erhalten Sie für eine Gebühr von 2,00 Euro an der Museumskasse.
- Die Führungen im LWL-Museum für Naturkunde werden mit einer Funk-Mikrofon-Anlage durchgeführt. An diese lässt sich auch eine Induktionsschleife anschließen, die um den Hals gelegt werden kann. Diese erhalten Sie im Museumsshop. Den dafür vorgesehenen Audioguide erhalten Sie gegen eine Gebühr von 2,00 Euro.



- Im Planetarium gibt es eine Induktionsschleife im Boden. Die Induktionsschleife ermöglicht Menschen mit Hörbehinderung eine Teilnahme an den Planetariumsveranstaltungen ohne Hörverluste. Über die Induktionsschleife sind Sie mit dem Alarm des Feuermelders verbunden. Weitere Informationen können Sie dieser Seite entnehmen: [www.naturkundemuseum-inklusion.lwl.org](http://www.naturkundemuseum-inklusion.lwl.org).



- In den LWL-Industriemuseen Zeche Zollern und der Henrichshütte Hattingen werden Führungen mit Hilfe von elektronischen Führungssystemen angeboten. Diese können problemlos mit Hörgeräten kombiniert werden.

